



**CDU-FRAKTION
in der Bezirksvertretung des
Stadtbezirks 6 der Stadt Köln**

Gleichlautend

Frau Oberbürgermeisterin

Henriette Reker

Herrn Bezirksbürgermeister

Reinhard Zöllner

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1498/2023

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	31.08.2023

Geplante Klärschlammverbrennung in Merkenich

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wie bekannt planen die RheinEnergie und die Stadtentwässerungsbetriebe (SteB) eine Klärschlammverbrennungsanlage auf dem Gelände des Kraftwerkes Merkenich zu errichten. Zur Umsetzung des Projektes wurde die KLAR GmbH gegründet.

Die BV-Chorweiler hat sich mehrfach mit der Problematik der Planung, des Baus und des Betriebs einer Klärschlammverbrennungsanlage in Merkenich beschäftigt. Unter anderem hat sie in ihrer Sitzung am 30.04.2021 mit zwei Beschlüssen in einer Resolution auf massiv-negative Folgen für die Bevölkerung vor Ort aber auch für den Stadtbezirk hingewiesen.

Nun wird von Seiten der Spvg. Rheindörfer Köln-Nord berichtet, dass vor einigen Monaten auf dem Fußballplatz Ivenshofweg - als unmittelbarer Anlieger des Kraftwerkes Merkenich - Vermessungen durchgeführt wurden. Auf Nachfrage vor Ort sei mitgeteilt worden, dass dies im Auftrag der RheinEnergie geschehe und in direktem Zusammenhang mit der geplanten Klärschlammverbrennungsanlage stehe.

Seitdem wird spekuliert, ob die Vermessungen mit erweiterten An- und Abfahrtswegen für LKWs für die geplante Klärschlammverbrennungsanlage zu tun haben könnte. Es wird befürchtet, dass der Betrieb der Sportanlage in Merkenich teilweise oder ganz gefährdet ist.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wer hat die Vermessungen auf dem Sportplatz Ivenshofweg beauftragt und aus welchem Grund?
2. Stehen die Vermessungen in irgendeiner Verbindung mit der geplanten Klärschlammverbrennungsanlage? Wenn ja, in welcher?
3. Ist auszuschließen, dass die Nutzung und Betrieb der Sportanlage in diesem Zusammenhang eingeschränkt bzw. untersagt wird?

Mit freundlichen Grüßen
Für die CDU-Fraktion

Norbert Schott
Fraktionsvorsitzender

Rainer Stuhlweißenburg
Stellv. Fraktionsvorsitzender